

04.12.2017

Medieninformation

IG BCE Landesbezirk Nordost unterstützt UNESCO-prämierte Projekte

Mit dem Q3SQ-Siegel und seinem Q3SQ-Netzwerk sowie mit dem Projekt ANLIN wurden gleich zwei Projekte, die von der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) unterstützt werden, im Rahmen des UNESCO- Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Bildung ausgezeichnet.



Insgesamt 29 Lernorte, 28 Netzwerke und 6 Kommunen überzeugten die Jury von der hohen Qualität ihres Engagements für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). So auch das Q3SQ- Netzwerk und das Projekt ANLIN, welche Cornelia Quennet-Thielen, Staatssekretärin im Bundesministerium für Bildung und Forschung, und die Präsidentin der Deutschen UNESCO- Kommission, Prof. Dr. Verena Metze-Mangold, am 27. November, im Rahmen des zweiten Agenda-Kongresses Bildung für nachhaltige Entwicklung in Berlin auszeichneten. Als Vorreiter leisten die Bildungsinitiativen einen beispielhaften Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen und des UNESCO-Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung in Deutschland.

Das Qualitätssiegel Q3SQ steht für Quality Standard for Social and Sustainable Qualification (Qualitätsstandard für soziale und nachhaltige Qualifizierung) und wurde vom Qualifizierungsförderwerk Chemie GmbH (QFC) gemeinsam mit

Partnern aus Wissenschaft und Bildung für die industrielle Aus- und Weiterbildung entwickelt.

Das Netzwerk besteht aus dem QFC, Bildungsträgern, Vertretern der Wissenschaft, den Sozialpartnern IG BCE und dem Arbeitgeberverband Nordostchemie. Ziel ist es, die Grundlagen der Nachhaltigkeit in Bildungsreinrichtungen umzusetzen, sowohl bei den Beschäftigten und Ausbildern als auch bei den Aus- und Weiterzubildenden. Durch Standards soll eine neue Verbindlichkeit in der Umsetzung von Nachhaltigkeit erreicht werden. Mehr Infos zu Q3SQ auf der QFC-Homepage unter: <http://qfc.de/unternehmen/#av-layout-grid-3>

Der IG BCE-Landesbezirk Nordost hat die Projekte als Beiratsmitglied, durch Fachwissen und sein Netzwerk von Betrieben unterstützt. Anis Ben-Rhouma, Sekretär im Landesbezirk, freute sich während der Preisverleihung besonders über den Gewinn: „Die Preise zeigen, dass wir uns als Industriegewerkschaft sehr wohl intensiv um das Thema Nachhaltigkeit kümmern. In der öffentlichen Debatte ist das ja nicht immer gleich jedem klar!“

Ansprechpartner:

Anis Ben-Rhouma, Gewerkschaftssekretär IG BCE Landesbezirk Nordost Mobil: +49 173 6080758,

anis.ben-rhouma@igbce.de

© 2020 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Inselstraße 6 | D-10179 Berlin

Telefon: 030 278713-0 | Telefax: 030 278713-44

E-Mail: lb.nordost@igbce.de